

Persönlich überreicht



Rohrdorfer Sand und Kies GmbH, Lagerstraße 1-5, A-2103 Langenzersdorf  
Tel.: +43 50543 30002, Fax: +43 50543 930002, www.rohrdorfer.at

An das Amt der NÖ Landesregierung  
Gruppe Raumordnung, Umwelt und Verkehr  
Abteilung Umwelt- und Energierecht als UVP-Behörde  
Landhausplatz 1  
3109 St. Pölten

Amt der NÖ Landesregierung  
- 4. APR. 2019  
RU4 - 1G-6/004 Beilagen  
Bereiter  
DI Hackel Stempel

Langenzersdorf, 28. März 2019

## GENEHMIGUNGSANTRAG

gemäß §§5, 17 UVP-G 2000

**Betreff:** Tagbau Grafenegg, Nassbaggerungen  
auf den Grundstücken Nr. 160/3, 708 und 722 in der KG Kamp

Sehr geehrte Damen und Herren,

Gemäß §5 Abs 1 UVP-G 2000 stellen wir hiermit den Antrag, das in den beiliegenden  
Projektsunterlagen näher beschriebene Vorhaben

**„Tagbau Grafenegg, Nassbaggerungen auf den Grundstücken Nr. 160/3, 708 und 722 in der KG  
Kamp“**

im konzentrierten Genehmigungsverfahren gemäß §17 UVP-G 2000 zu genehmigen.

### Kurzbeschreibung des Vorhabens:

Vom Vorhaben sind die Marktgemeinde Grafenegg und die Marktgemeinde Grafenwörth  
betroffen.

Die Abbauflächen dienen zur zukünftigen Versorgung eines bestehenden Kieswerkes des  
Konsenswerbers in der Katastralgemeinde Grafenwörth und damit zur Sicherung der regionalen  
Rohstoffversorgung.

Das Abbauvorhaben beansprucht 2 getrennte Abbauflächen südwestlich des bestehenden  
Kieswerkes des Bewilligungswerbers.

**Rohrdorfer Sand und Kies GmbH**  
Lagerstraße 1-5, A-2103 Langenzersdorf  
Tel.: +43 50543 30002  
Fax: +43 50543 930002  
www.rohrdorfer.at

FN 151591 d, LG Korneuburg  
UID-Nr.: ATU 42295002  
BAWAG P.S.K., IBAN: AT98 1400 0001 1030 0204, BIC: BAWAATWW  
UniCredit Bank Austria AG, IBAN: AT75 1200 0333 1634 0600, BIC: BKAUATWW

Teich 1 beansprucht die Grundstücke Nr. 160/3 und 722 in der KG Kamp mit einer geplanten offenen Abbaufächen von rd. 31 Hektar und Teich 2 beansprucht das Grundstück Nr. 708, KG Kamp mit einer geplanten offenen Abbaufäche von rd. 10 Hektar. Die voraussichtliche Gesamtmenge an verwertbarem Rohstoff beträgt rd. 5,9 Mio. m<sup>3</sup>.

Die Abbauarbeiten beginnen im Nordwesten von Teich 1 und werden abschnittsweise Richtung Südosten fortgeführt. Vor Beginn der Rohstoffgewinnung (Sand und Kies) werden zum Schutz der nächsten Anrainer Schutzdämme hergestellt.

Der Abtransport des gewonnenen Rohstoffes erfolgt mit elektrisch angetriebenen Förderbändern mit einer Gesamtlänge von rd. 1.500m in nordöstlicher Richtung bis zum Kieswerk Grafenwörth. Die Förderbandtrasse beansprucht dabei auch Teile der Abbaufäche Teich 2 auf Grundstück Nr. 708, KG Kamp und das dazwischen liegende Grundstück Nr. 713, KG Kamp. Anschließend wird die Landesstraße 45 mit einer Unterführung gequert und das Förderband auf Grundstück Nr. 2424, KG Grafenwörth bis zum Kieswerk geführt. Im Verlauf der Förderbandtrasse werden auch 2 Feldwege auf den Grundstücken Nr. 721 und 709, KG Kamp durch Fly-Over-Konstruktionen gequert.

Es sind keine LKW-Fahrten für den Rohstofftransport zum Kieswerk erforderlich.

Nach Abschluss des Abbaus auf Teich 1 werden die Arbeiten auf der Abbaufäche Teich 2 aufgenommen und abschnittsweise von Westen nach Osten, bzw. in der Endphase von Süden nach Norden geführt. Auch bei der Abbaufäche Teich 2 wird vorab im Süden ein Emissionsschutzdamm aus vorhandenem Überlagerungsmaterial hergestellt.

Die Dauer der Abbau- und Rekultivierungsarbeiten auf der Abbaufäche Teich 1 beträgt ca. 20 Jahre und auf der Abbaufäche Teich 2 ca. 5 Jahre.

Die Überlagerung (Humus- und Abraummateriale) wird in 2-jährlichen Abständen mit einem Radlader bzw. Hydraulikbagger abgedeckt, im Abbaubereich zwischengelagert und teilweise verführt. Die eigentlichen Abbauarbeiten werden mit einem elektrisch angetriebenen Eimerkettenbagger durchgeführt.

Jene Bereiche der Abbaugrundstücke, die noch nicht beansprucht werden, können bis zu deren Abbau weiterhin landwirtschaftlich genutzt werden.

In 3 Bereichen außerhalb der Abbaufächen, jedoch innerhalb der Abbaugrundstücke werden Schlammbecken errichtet. Die Schlammbecken mit Flächen zwischen 1,0 und 1,2 Hektar dienen zur Aufnahme der bei der Kieswäsche im Kieswerk anfallenden, nicht verwertbaren Feinanteile im Rohstoff. Die Feinanteile werden über Schlammleitungen, die im Bereich der Förderbandtrasse mitverlegt werden zu den Schlammbecken rückgeleitet.

Die Rekultivierung der verbleibenden Uferböschungen im Bereich der bereits abgebauten Flächen erfolgt laufend den Abbauarbeiten nachfolgend, um die jeweils offenen, in Abbau stehenden Flächen möglichst gering zu halten.

**Rohrdorfer Sand und Kies GmbH**

Lagerstraße 1-5, A-2103 Langenzersdorf

Tel.: +43 50543 30002

Fax: +43 50543 930002

www.rohrdorfer.at

FN 151591 d, LG Korneuburg

UID-Nr.: ATU 42295002

BAWAG P.S.K., IBAN: AT98 1400 0001 1030 0204, BIC: BAWAATWW

UniCredit Bank Austria AG, IBAN: AT75 1200 0333 1634 0600, BIC: BKAUATWW

Infolge der geplanten Gestaltungsmaßnahmen der verbleibenden Gewässer mit geschwungenen Uferlinien, variablen Böschungsneigungen, die Anlage von Flachwasserzonen und standorttypische Bepflanzungen wird es zu einer willkommenen Strukturierung und Aufwertung der Landschaft kommt. Durch die Schaffung neuer aquatischer Lebensräume wird sich auch eine ökologische Aufwertung durch Erhöhung der Artenvielfalt („Biodiversität“) in Flora und Fauna entwickeln.

Als Folgenutzung sind extensive Anglerteiche vorgesehen.

#### Rechtliche Einordnung des Vorhabens

Das Vorhaben ist aufgrund der geplanten Flächeninanspruchnahme von 31 Hektar bzw. 10 Hektar der Ziffer 25a, Spalte 1 im Anhang 1 zum UVP-G als UVP-pflichtiges Vorhaben zuzuordnen.

#### **Rohrdorfer Sand und Kies GmbH**

Lagerstraße 1-5, A-2103 Langenzersdorf  
Tel.: +43 50543 30002  
Fax: +43 50543 930002  
[www.rohrdorfer.at](http://www.rohrdorfer.at)

FN 151591 d, LG Korneuburg  
UID-Nr.: ATU 42295002  
BAWAG P.S.K., IBAN: AT98 1400 0001 1030 0204, BIC: BAWAATWW  
UniCredit Bank Austria AG, IBAN: AT75 1200 0333 1634 0600, BIC: BKAUATWW

Projektunterlagen:

Die Projektunterlagen sind in 3 Dokumentenmappen zusammengestellt:

**Mappe 1**

1	Umweltverträglichkeitserklärung (UVE)	
1.1	Allgemein verständliche Zusammenfassung	
2	Vorhabensbeschreibung (Technisches Projekt)	
2.1.	Abbauplanung (Gewinnungsbetriebsplan)	
2.1.1	Technischer Bericht	
2.1.2	Eigentümergegenstand	
2.1.3	Übersichtskarte	1 : 50.000
2.1.4	Katasterplan	1 : 2.500
2.1.5	Bestandslageplan	1 : 2.500
2.1.6	Abbauplan Teich 1	1 : 1.000
2.1.7	Abbauplan Teich 2	1 : 1.000
2.1.8	Rekultivierungsplan Teich 1	1 : 1.000
2.1.9	Rekultivierungsplan Teich 2	1 : 1.000
2.1.10	Profile Teich 1	1 : 1.000/200
2.1.11	Profile Teich 2	1 : 1.000/200
2.1.12	Charakteristisches Profil	1 : 100
2.1.13	Lageplan gem. § 80 Abs. 2 Ziff. 5 MinroG – Teich 1	1 : 1.000
2.1.14	Lageplan gem. § 80 Abs. 2 Ziff. 5 MinroG – Teich 2	1 : 1.000

**Mappe 2**

2.2	Maschinenbautechnische Planung	
	Verfasser: Meral Engineering vom Februar 2019	
2.2.1	Projektbeschreibung	
2.2.2	Lageplan Teich 1 – Abbauabschnitt 1	1 : 2.500
2.2.3	Lageplan Teich 1 – Abbauabschnitt 11	1 : 2.500
2.2.4	Lageplan Teich 1 – Abbauabschnitt 23	1 : 2.500
2.2.5	Lageplan Teich 2 – Abbauabschnitt 1	1 : 2.500
2.2.6	Lageplan Teich 2 – Abbauabschnitt 3	1 : 2.500
2.2.7	Lageplan Teich 2 – Abbauabschnitt 9 u. 10	1 : 2.500
2.2.8	Lageplan Teich 2 – Abbauabschnitt 11	1 : 2.500
2.2.9	Lageplan Teich 2 – Abbauabschnitt 15	1 : 2.500
2.2.10	Gesamtanlage: Verfahren Bestand	
2.2.11	Gesamtanlage: Maschinenliste Bestand	
2.2.12	Gesamtanlage: Verfahren Abbaufeld Grafenegg	
2.2.13	Gesamtanlage: Maschinenliste Abbaufeld Grafenegg (mit Bestand)	
2.2.14	Konstruktionsplan Eimerkettenbagger	
2.2.15	Konstruktionsplan Förderbänder	

**Rohrdorfer Sand und Kies GmbH**

Lagerstraße 1-5, A-2103 Langenzersdorf  
Tel.: +43 50543 30002  
Fax: +43 50543 930002  
www.rohrdorfer.at

FN 151591 d, LG Korneuburg  
UID-Nr.: ATU 42295002  
BAWAG P.S.K., IBAN: AT98 1400 0001 1030 0204, BIC: BAWAATWW  
UniCredit Bank Austria AG, IBAN: AT75 1200 0333 1634 0600, BIC: BKAUATWW

- 2.3 Bauwerke  
Verfasser: Mertal Engineering vom Februar 2019
- 2.3.1 Baubeschreibung Tunnel und Elektrocontainer  
2.3.2 Bauplan Tunnel L45 1 : 100 / 1 : 1.000 / 1 : 2.500  
2.3.3 Bauplan Tunnel Überfahrt Wege 1 : 100 / 1 : 1.000 / 1 : 2.500  
2.3.4 Bauplan Elektrocontainer (Steuerungscont:) 1 : 50  
2.3.5 Vorstatik Stahlbetontunnel / Überfahrten  
2.3.6 Vorstatik Wellstahltunnel
- 2.4 Elektrotechnische Planung  
Verfasser: Mertal Engineering vom Februar 2019
- 2.4.1 Projektbeschreibung  
2.4.2 20kV-Anlage Bestand 1 : 2.500  
2.4.3 20kV-Anlage Änderung Teich 1 1 : 2.500  
2.4.4 20kV-Anlage Änderung Teich 2 1 : 2.500  
2.4.5 Übersicht 20kV/400V Anlagen  
2.4.6 20kV Trafostation KN2431-05 1 : 20  
2.4.7 20kV Trafostation Erdungsplan KN2431-05

### Mappe 3

- 3 Fachbeiträge
- 3.1 Geologie und Hydrologie  
Verfasser: geotech.at, Ingenieurbüro - Technische Geologie/ Hydrogeologie/ Geophysik Mag. Stephan Dumfarth
- 3.1.1 Geologisch Lagerstättenkundliche Beschreibung, GZ. 693\_2/18  
3.1.2 Hydrogeologisches Gutachten – Textteil, GZ. 693\_1/18  
3.1.3 Hydrogeologisches Gutachten – Beilagenteil, GZ. 693\_1/18
- 3.2 Emissionen
- 3.2.1 Fachbeitrag Lärmschutz (Schalltechnisches Gutachten)  
Verfasser: NOVAKUSTIK Lärmschutztechnik GmbH  
Technisches Büro für physikalische Messtechnik und Nachrichtentechnik  
Zl. 0053-01/08-18 vom 18.02.2019
- 3.2.2 Emissionsanalyse und Immissionsprognose  
Verfasser: Eurofins NUA Umwelt GmbH & Co. KG  
Zl. N1806873-01G / 14573 vom 12.02.2019



- 3.3 Fachbeitrag Raumordnung, Landschaftsbild, Sach- und Kulturgüter
  - 3.3.1 Bericht (Verfasser: Ziv.-Ing. Hannes Fitz)
  - 3.3.2 Landschaftsplanerische Gestaltung der Emissionsschutzdämme  
Verfasser: LACON, Ransmayr, Vondruska & Wanninger OG  
Technisches Büro für Landschaftsplanung –Consulting vom März 2019
- 3.4 Fachbeitrag Naturschutz  
Verfasser: LACON, Ransmayr, Vondruska & Wanninger OG  
Technisches Büro für Landschaftsplanung –Consulting vom März 2019
- 3.5 Fachbeitrag Gewässerökologie
  - 3.5.1 Eutrophierungsprognose  
Verfasser: DWS Hydro-Ökologie GmbH  
Technisches Büro für Gewässerökologie und Landschaftsplanung  
Bericht-Nr. 19/038-B01 vom März 2019
- 3.6 Fachbeitrag Forst, Jagdökologie und Fischerei (Verfasser: Ziv.-Ing. Hannes Fitz)
- 3.7 Fachbeitrag Agrartechnik / Boden (Verfasser: Ziv.-Ing. Hannes Fitz)
- 3.8 Fachbeitrag Verkehrstechnik (Verfasser: Ziv.-Ing. Hannes Fitz)

Die Projektunterlagen in digitaler Form sind den Dokumentenmappen auf einem USB-Stic angeschlossen.

Mit freundlichen Grüßen

Langenzersdorf am 28.03.2019

**Rohrdorfer  
Sand und Kies GmbH**  
Lagerstraße 1-5  
A-2103 Langenzersdorf  
Tel.: +43 50543 0  
www.rohrdorfer.at  
.....  
für die Rohrdorfer Sand- und Kies GmbH

Anlagen: erwähnt